






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 11.05.2001 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		
	Allg. Stufe Tirol 	Tendenz für morgen  gleichbleibend

GEFAHRENMUSTER (GM):

Information des Lawinenwarndienstes Tirol zum Saisonsende

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Während der nächsten Wochen sind Lawinenabgänge in immer größeren Höhen zu erwarten, wo der Abbau-, Setzungs- und Umwandlungsprozess der Schneedecke noch nicht so weit fortgeschritten ist, wie in tieferen Höhenlagen. Der Tourengänger sollte generell sehr früh unterwegs sein und die Abfahrt rechtzeitig - also möglichst vor den Mittagsstunden - antreten. Eine Aktualisierung des Lawinenlageberichtes wird nur mehr bei einer gravierenden Änderung der Lawinengefahr vorgenommen werden. Ansonsten wünschen wir allen Benützern des Lawinenlageberichtes eine erholsame Sommerzeit, allen Beobachtern möchten wir für die wertvollen Rückmeldungen danken!

SCHNEEDECKENAUFBAU

Die Erstellung des täglichen Lawinenlageberichtes wurde am Sonntag, dem 06.05.2001 eingestellt. Dem Frühjahr entsprechend unterliegt die Schneedeckenstabilität einem tageszeitlichen Einfluss. Nach klaren Nächten herrschen während der frühen Vormittagsstunden verbreitet sehr günstige Tourenbedingungen. Nach wolkenverhangenen Nächten bzw. nach Regenfällen kann sich die Schneedecke oberflächlich meist nicht verfestigen, weshalb die Lawinengefahr generell höher eingestuft werden muss. Zudem ist zu beachten, dass die Schneedecke durch den tageszeitlich bedingten Temperaturanstieg und Strahlungseinfluss durchfeuchtet wird und somit an Festigkeit verliert.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

-

TENDENZ

Die Lawinengefahr wird vorwiegend einer tageszeitlichen Schwankung unterworfen sein.

Patrick Nairz